

Hofheim, 9. Dezember 2019

„Reise durch Zeit und Raum“

MTK-Jahrbuch 2020 erschienen – 24 Texte über Menschen, Orte und Entwicklungen

Eine „Reise durch Zeit und Raum im Main-Taunus-Kreis“ bietet das gerade erschienene Jahrbuch 2020 nach den Worten von Landrat Michael Cyriax. Der Band „Zwischen Main und Taunus“ vereinigt 24 Texte zu allerlei geschichtlichen Entwicklungen, historischen Orten und Persönlichkeiten. „Die Artikel der ehrenamtlichen Autoren vertiefen nicht nur unsere Kenntnis des Main-Taunus-Kreises; sie helfen auch, die Identität mit unserer Heimat zu fördern“, so Cyriax.

Die Artikel im neuen Jahrbuch befassen sich unter anderem mit 120 Jahre Bauforschung auf Burg Eppstein, mit der Entwicklung Schwalbachs seit Erhebung zur Stadt vor 50 Jahren und mit der Entstehung der chausseeartigen Königsteiner Straße in Bad Soden.

Portraitiert werden auch Gemeinde-Stiere in dem alten Soden, der Eschborner Komponist Johann Hulderich Rohm aus dem 18. Jahrhundert, und es gibt Zeitbilder vom Ende des Ersten Weltkriegs in Flörsheim, aus der Hattersheimer Glasindustrie oder dem 1200 Jahre alten Hofheimer Stadtteil Massenheim.

Andere Artikel befassen sich mit verschwundenen Gütern in Hofheim, 40 Jahren Sulzbacher Weihnachtsmarkt, der Artenvielfalt in Hausgärten und einer Ikone in der Kelkheimer Klosterkirche. Beim Thema „100 Jahre Bauhaus“ werden auch Avantgardisten aus dem Taunus gewürdigt, darunter Ella Bergmann und Robert Michel.

In anderen Artikel werden noch viele weitere Personen, Orte und historische Entwicklungen in den diversen Kommunen des Kreises beschrieben. Auch Aktivitäten des Kreises selbst kommen zur Sprache – unter anderem das erste Krimifest und die Radnacht im Jahr 2019.

Der vom Kreisausschuss herausgegebene Band umfasst knapp 180 Seiten und zahlreiche zumeist farbige Abbildungen. Er ist in einer Auflage von 2.500 Exemplaren erschienen und kostet zehn Euro. Das Jahrbuch ist im Landratsamt, in den Buchhandlungen und einigen Rathäusern im Kreis erhältlich. Außerdem kann das Buch telefonisch unter 06192 201-1638 und per E-Mail an kultur@mtk.org bestellt werden.